



**ENTWICKLUNGSPOLITISCHE FILM- UND DISKUSSIONSREIHE**  
fern : welt : nah 5

Globale Schieflagen von lokalen Initiativen aus weiter gerade rütteln! Verschiedene Eine Welt-Akteure laden wieder ein zu Film und Diskussion. An vier Abenden werden gesellschaftliche und ökologische Missstände kritisch zur Diskussion gestellt, Handlungsalternativen aufgezeigt und Bedingungen nachhaltigen Wandels nachgespürt.

Beginn jeweils 19:00 Uhr.  
Der Eintritt ist frei. Anmeldung ist nicht erforderlich.

[www.fern-welt-nah.de](http://www.fern-welt-nah.de)

**\* Das Kongo Tribunal**  
Di 20. Februar 2018  
Host: Deutsch-Kongolesisches Jugendnetzwerk  
Dokufilm von M. Rau, 2017  
und Diskussion mit Gästen

Ein ziviles Volkstribunal durchleuchtet die (Hinter-)Gründe des fast 20-jährigen Krieges im Kongo. Es fördert das Porträt eines gewaltigen Wirtschaftskrieges und ein erschütterndes Tableau unserer neokolonialen Weltordnung zu Tage.

**\* ‚Selva viviente‘ vs. ‚Belo Monte‘**  
Di 27. Februar 2018  
Host: Klima-Bündnis  
Dokufilme von E. Gualinga, 2013 sowie M. Kessler, 2016  
und Diskussion mit Gästen

Großbauprojekte und Korruption in Brasilien sind Ausdruck weltweiter Natur zerstörender Wirtschaftspraxen. Dem unberrückt gegenüber stehen Kämpfe lokaler AktivistInnen und alternative Lebenskonzepte indigener Gemeinschaften.

**\* Konzerne als Retter?**  
Di 6. März 2018  
Host: Abteilung Weltkirche im Bistum Limburg  
Dokufilm von C. Nokel und V. Thurn, 2017  
und Diskussion mit Gästen

Um globale Armut und Hunger zu bekämpfen, setzt staatliche Entwicklungshilfe zunehmend auf die Privatwirtschaft. KritikerInnen sehen darin verkappte Außenwirtschaftsförderung und

befürchten, dass Entwicklungshilfe zum Geschäft verkommt.

**\* Mali Blues**  
Mo 19. März 2017  
Host: Dritte Welt Haus Frankfurt und Africa Foundation  
Dokufilm von L. Gregor, 2016,  
Chor des Dritte Welt Haus und  
Diskussion mit Gästen

Die Gesellschaft Malis wird von traditioneller Musik zusammengehalten, heißt es. Doch radikale Islamisten bedrohen die Musikszene zunehmend. Musik wird so auch verstärkt Zeichen von Widerstand und politisches Ausdrucksmittel.

Eine Reihe in Kooperation mit:  
- Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V.